



Freundschaftsspiel Knipser Rohrdorferberg vs. PK Fire Ball

Donnerstag, 6. September, Sportplatz Schulanlage Hinterbächli, Oberrohrdorf

Spieler PK Fire Ball

Aleo	Giuseppe	Torhüter/Coach
Friedrich	Pascal	Torhüter/Abwehr
Dubs	Fabian	Abwehr
Grob	Dominik	Abwehr
Karademir	Nihat	Abwehr
Krivic	Munib	Abwehr
Mischler	Daniel	Abwehr/Angriff (Flügel)
Seiler	Christoph	Abwehr/Angriff (Flügel)
Venditti	Patrick	Abwehr/Angriff (Flügel)
Zimmermann	Raphael	Abwehr
Emmenegger	Benno	Mittelfeld/Angriff (Flügel)
Müller	Beat	Mittelfeld/Angriff (Flügel)
Lüthi	Michael	Mittelfeld/Angriff (Flügel)
Feller	John Paul	Angriff (Flügel)
Fessler	Roger	Angriff (Flügel)
Killer	Daniel	Angriff
Karagöz	Mesut	Angriff
Rennhard	Pascal	Angriff
Venditti	Fredy	Betreuung/Assistentscoach

Spieltelegramm

Knipser Rohrdorferberg - PK Fire Ball Mellingen 7:2 (4:0)

Tore:

1. Halbzeit: 7. 1:0 / 32. 2:0 / 36. 3:0 / 37. 4:0

2. Halbzeit: 44. 5:0 Penalty / 52. 6:0 / 62. 7:0 / 68. 7:1 Beat Müller (Penalty) / 7:2 Eigentor (Schuss von Pascal Rennhard)

Gespielt wurden 2 x 40 Minuten

Schiedsrichter: Gery Borlat, Zufikon

Besonderes: Gutes Fussballwetter, etwas auffrischender Wind / Platz mit Flutlicht / gut beispielbarer Rasen / Faires Spiel / 1. gelbe Karte der Vereinsgeschichte; Karademir Nihat hat sie erhalten. Ca. 10 Zuschauer, darunter Andrea und Alina Fessler, Dani Christen mit Tochter, Dani Steger.

Spielbericht

Die Spielzeit betrug 2x40 min. Gespielt wurde mit je 10 Feldspielern plus Torwart.

Sofort nach Anpfiff wurde ein hohes Tempo angeschlagen. Die Knipser nahmen das Heft in die Hand und erspielten sich einige Chancen. Nach einem Abwehrfehler fiel in der 7. Minute das 1:0. Danach war das Spiel relativ ausgeglichen. Unsere Mannschaft hatte Chancen zum Ausgleich. In der 32. Minute fiel ein weiteres Tor. Nach einer zu kurzen Abwehr, erzielte der Gegner mit einem satten Schuss aus ca. 16 m das 2:0. Der PK Fire Ball hielt das hohe Tempo überraschend gut mit. Der Anschlussstreffer lag in der Luft. Michael Lüthi schoss knapp daneben. Ein erneuter Abwehrfehler ermöglichte es einem gegnerischen Spieler alleine auf Torhüter Friedrich zuzulaufen. Ohne eine Chancen für unseren Goalie erzielte der Gegner das 3:0. in der 37. Minute ging dem 4:0 erneut ein Abwehrfehler voraus. 4:0, ein ernüchterndes Pausenresultat.

In der zweiten Halbzeit hütete Giusi Aleo das Tor. Pascal Friedrich leistete gute Arbeit als Feldspieler. In der vierten Minute nach der Pause sah Schiedsrichter Borlat ein angebliches Foul von Roger Fessler im Strafraum, Penalty! Aleo hatte keine Chance. 8 Minuten später fiel das 6:0 und in der 62. Minute gar das 7:0. Das Tor wurde mit einem Hackentrick erzielt. Der PK Fire Ball gab aber nicht auf und spielte weiter mit. In der 68. Minute sah Schiedsrichter Borlat ein Hands im Strafraum. Den Elfmeter verwandelte Beat Müller souverän. Der Ehrentreffer war erzielt! Das Tor beflügelte den PK Fire Ball. Gut vorgetragene Angriffe ermöglichten unserem Team einige Chancen. Die Abwehr stand nun gut. Der Gegner liess aber bei diesem klaren Spielstand auch etwas nach. Ein satter Schuss von Pascal Rennhard in der 76. Minute wurde von einem Gegner abgelenkt und fand den Weg ins Tor. Es stand 7:2. So blieb es auch bis zum Schluss.